



Pressemitteilung

Mühldorf am Inn, 12.08.2020

GreenRock und Max Bögl feiern Richtfest am Multi-User-Center in Mühldorf am Inn – Rosenberger Hochfrequenztechnik wird zukünftiger Mieter

In Mühldorf am Inn – nahe München – entwickelte GreenRock auf einem 21.000 m² großen Grundstück ein nachhaltiges Multi-User-Center. Die Immobilie im KfW55-Standard plante und baut das oberpfälzische Bau- und Technologieunternehmen Max Bögl. Nach fünf Monaten Bauzeit wurde am heutigen Mittwoch das Richtfest gefeiert. Späterer Mieter der gesamten Immobilie ist die Rosenberger Gruppe – ein weltweit führender Hersteller von Verbindungslösungen in der Hochfrequenz- und Fiber-Optik-Technologie.

Feierlich wurden beim heutigen Richtfest die Ausmaße der rund 10.000 m² großen Logistikimmobilie von Gästen aus Politik, Wirtschaft und Presse begutachtet.

„Es freut uns sehr, nach gut drei Jahren Entwicklungszeit und nur 5 Monate nach Baubeginn das Richtfest für das erste nachhaltige Hallenprojekt der GreenRock Gruppe feiern zu können,“ leitete Herr Dr. Hauk – Geschäftsführer GreenRock – ein.

Auch Klaus Lenkeit, Leiter des neu geschaffenen Bereichs Systembau Bayern der Firmengruppe Max Bögl, schloss sich dem an und freute sich über das erste Projekt für ein mittelständisches Unternehmen, das sein Team abwickeln darf:

„Neben der verkehrsgünstigen Lage ist für mich vor allem eins besonders: Der hohe Anspruch an eine nachhaltige Bauweise. Durch die energieeffiziente Ausstattung der Halle profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch der spätere Nutzer durch niedrigere Nebenkosten.“

Der systematisierte erweiterte Rohbau ist bereits fertiggestellt

Das Gesicht des Hallengebäudes in unmittelbarer Nähe zur A94 ist mittlerweile gut zu erkennen. Die anthrazitfarbene Isopaneel-Fassade ist an dem Betonfertigteile-Skelett der Immobilie angebracht. Die Trapezblech-Dachkonstruktion ist ebenfalls bereits montiert.

Insgesamt hat der Generalübernehmer Max Bögl rund 500 systematisierte Betonfertigteile mit einem Gewicht von 3 bis 22 Tonnen in nur etwa sechs Wochen zusammengesetzt.

„Die Konstruktion von Gebäuden in unserem Hallensystem Bögl erfolgt mittels eines Baukasten-Prinzips. Dabei kann eine Auswahl an standardisierten Bauteilen individuell miteinander kombiniert werden. Die im Werk vorproduzierten Fertigteile, wie Stützen oder Träger, passen stets präzise

Pressekontakte

GreenRock

Andrea Brummer

0861 / 8684 9930

brummer@greenrock.by

Max Bögl

Patrik Fanderl

09181 / 909 - 13906

pfanderl@max-boegl.de



ineinander und müssen vor Ort nur noch zusammengesetzt werden,“ begründet Klaus Lenkeit den raschen Baufortschritt.

Fertigstellung im Herbst

In den nächsten Schritten bis zur Fertigstellung wird die Firmengruppe Max Bögl noch die Fassade inklusive der Fensterbänder, Tore und Türen fertig montieren sowie die Halle mit einer Betonsohle versehen und die Außenanlagen erstellen. Die Fassade trägt durch die hohe Energieeffizienz bei gleichzeitiger Begrünung in Teilbereichen zur Nachhaltigkeit des Projekts bei. Neben der Fassade wird die Immobilie auch mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Hallendach ausgestattet, die einen maßgeblichen Beitrag zum nachhaltigen Energiekonzept und der Ausführung im KfW55-Standard leistet.

„Die installierte Photovoltaikanlage versorgt rund 400 Haushalte mit Strom und speist zudem die Ladestationen für Elektroautos. Das nachhaltige Gesamtkonzept führt zu niedrigen Betriebskosten für Nutzer und zur angesehenen Zertifizierung durch die DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) in Gold,“ führte Herr Hauk aus.

Die Übergabe der Immobilie an GreenRock ist für Oktober dieses Jahres geplant. Der mittelständische Projektentwickler hat die Halle bereits vollständig an ein renommiertes oberbayerisches Unternehmen vermietet – die Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG. Das Unternehmen – zu dessen Kunden namhafte Unternehmen aus Mobil- und Telekommunikation, Datentechnik, Medizintechnik, industrielle Messtechnik, Automobil-Elektronik und Elektromobilität zählen – hat einen Mietvertrag über mehrere Jahre unterschrieben und wird das Gebäude Ende Oktober beziehen.

Bilder:



Bildunterschrift: Dr. Franz Hauk dankte allen Projektbeteiligten und unterstrich bei seiner Rede insbesondere die nachhaltige Gesamtkonzeption der Immobilie.

Bildnachweis: Firmengruppe Max Bögl



Bildunterschrift: Große Teile der anthrazitfarbenen Isopanel-Fassade sind fertiggestellt. Als nächstes folgen zudem die restlichen Türen, Tore und Fensterbänder.
Bildnachweis: Firmengruppe Max Bögl



Bildunterschrift: Zwischenstand Ende Juni: Die letzten Betonfertigteile der systematisierten Konstruktion wurden montiert.
Bildnachweis: Firmengruppe Max Bögl



Bildunterschrift: Rund 35 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Presse fanden sich in Mühldorf am Inn ein um gemeinsam das Richtfest des neuen Multi-User-Centers zu feiern. Hier: Herr Lenkeit (Max Bögl) im Gespräch mit Herrn Hauk (GreenRock).
Bildnachweis: Firmengruppe Max Bögl



Über GreenRock

GreenRock steht als junges Unternehmen für nachhaltige und innovative Immobilienentwicklung in der Region Oberbayern. Wir setzen neue Technologien mit lokalen Partnern in unseren Projekten um. Dadurch sichern wir die Wertentwicklung und Qualität unsere Projekte. Als Unternehmen mit ambitionierten Zielen bieten wir unseren Kunden und Mitarbeitern interessante Projekte mit herausragenden Eigenschaften. Dabei stehen Qualität, eine hohe Wertschöpfung und grüne Innovationen im Entstehungsprozess im Mittelpunkt.

<https://www.greenrock.by/de>

Über die Firmengruppe Max Bögl

Mit rund 6.500 hoch qualifizierten Mitarbeitern an weltweit mehr als 35 Standorten und einem Jahresumsatz von über 1,7 Mrd. Euro zählt Max Bögl zu den größten Bau-, Technologie- und Dienstleistungsunternehmen der deutschen Bauindustrie. Seit der Gründung im Jahr 1929 ist die Firmengeschichte geprägt von Innovationskraft in Forschung und Technik – von maßgeschneiderten Einzellösungen bis zu bautechnisch und ökologisch nachhaltigen Gesamtlösungen.

Mit zukunftsweisenden Eigenentwicklungen zu Themen unserer Zeit, wie erneuerbare Energien, Urbanisierung, Mobilität und Infrastruktur, verwirklicht die Firmengruppe schon heute Lösungen für die Megatrends unserer globalisierten Welt. Basierend auf der langjährigen Erfahrung und Kompetenz im hochpräzisen Betonfertigteiltbau positioniert sich Max Bögl zudem als wichtiger Impulsgeber in der Entwicklung innovativer Produkte, Technologien und Bauverfahren.

Das breite Leistungsspektrum und die hohe Wertschöpfungstiefe mit eigenem Stahlbau, eigenen Fertigteilwerken, modernstem Fuhr- und Gerätepark sowie eigenen Roh- und Baustoffen garantieren höchste Qualität. Dabei sichert der Einsatz von BIM, Lean Management/Production und einer Standardisierten Projektabwicklung Termintreue und Wirtschaftlichkeit von der ersten Konzeptidee bis zum fertigen Bauprodukt.

<https://max-boegl.de/>

Über Rosenberger Hochfrequenztechnik

In der Rosenberger Gruppe sorgen weltweit mehr als 11.300 Mitarbeiter an unserem Hauptsitz in Deutschland, den Fertigungs- und Montage-Standorten sowie unseren Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika für Entwicklung, Fertigung und Verkauf unserer Produkte. Die Rosenberger-Gruppe ist mit eigenen Landesgesellschaften und bewährten Vertriebspartnern weltweit präsent.

Seit mehr als einem halben Jahrhundert werden mit dem Namen Rosenberger modernste Technik, Qualität und Kreativität verbunden. Rosenberger ist ein weltweit führender Hersteller von Verbindungslösungen in der Hochfrequenz- und Fiber-Optik-Technologie. Zu unseren Kunden zählen namhafte Unternehmen aus Mobil- und Telekommunikation, Datentechnik, Medizinelektronik, industrielle Messtechnik, Automobil-Elektronik und Elektromobilität. Der Bereich "Präzisionsfertigung" genießt als Zulieferer von Einzelteilen für technisch anspruchsvolle Geräte und Anlagen hohes Ansehen. Rosenberger investiert gezielt in die Entwicklung neuer, hochwertiger Produkte, in modernste Fertigungsverfahren und Unternehmensprozesse, in Ressourcenschonung und Umweltschutz. Vor allem aber in seine Mitarbeiter: Ihr fachliches Können und ihre Motivation sind die Zukunft des Unternehmens.

<http://www.rosenberger.com>